



2. Qualifikation AK14/16/18 zum nationalen Vorausscheid und die Regionen-Rangliste 2026 in der Wettspielregion 9 – Berlin-Brandenburg, Sachsen-Thüringen, Sachsen-Anhalt – 2.–3. Mai 2026 im GCC Motzener See (Platz B-C)

Austragungsmodus Einzel-Zählspiel ohne Handicap über 36 Löcher (2 Runden à 18 Löcher) ohne Cut über zwei Tage.
Das Wettspiel ist handicapwirksam.

Spielbedingungen Gespielt wird nach den offiziellen Golfregeln (einschließlich des Amateurstatus). Das Wettspiel wird auf Grundlage des World Handicap System ausgerichtet. Es gelten das GVBB-Wettspielstatut 2026 und die GVBB-Wettspielbedingungen/Platzregeln 2026 (GVBB-Hardcard).
Caddies sind nicht gestattet. Die Benutzung von Entfernungsmessgeräten und E-Trolleys ist erlaubt.

Spieleitung Golfverband Berlin-Brandenburg. Die Mitglieder der Spieleitung werden vor Beginn des Wettspiels bekanntgegeben.

Teilnahmeberechtigung Teilnahmeberechtigt sind Amateurinnen bzw. Amateure, die Mitglied eines Golfclubs in der Wettspielregion 9 sind sowie Mitglieder der Vereinigung clubfreier Golfspieler (VcG) mit 1. Wohnsitz in der Wettspielregion 9 seit dem 1. Januar 2026.

Altersgrenzen	Handicapgrenzen (maximaler Handicap Index)
AK bis 14: Jahrgänge 2012 und jünger	AK bis 14: Mädchen 20,0 Jungen 18,0
AK bis 16: Jahrgänge 2010 und jünger	AK bis 16: Mädchen 10,0 Jungen 6,0
AK bis 18: Jahrgänge 2008 und jünger	AK bis 18: Mädchen 6,0 Jungen 4,0

Teilnehmerbegrenzung Maximal 90 Spieler/-innen. Gehen mehr als 90 Meldungen ein, behält sich der Golfverband Berlin-Brandenburg e.V. vor, die Handicapgrenzen herabzusetzen.

Meldegebühr 45 EUR, die bei der Anmeldung per Bankeinzug erhoben werden. Die Meldegebühr wird am Tag des Meldeschlusses fällig. Bei Absagen nach dem Tag des Meldeschlusses wird die Meldegebühr nicht erstattet. Bei Abbruch oder Reduzierung eines Verbandswettspiels, zum Beispiel durch Wettereinflüsse, wird die Meldegebühr nicht erstattet.

Abschläge Erfolgt durch Aushang der Spieleitung

Einspielrunde Gebührenfrei nach vorheriger Anmeldung, in der Regel am 1. Mai 2026 möglich.

Meldeverfahren Die Meldung zur Teilnahme erfolgt ausschließlich über den Golfverband Berlin-Brandenburg e.V., online über www.gvbb.de.

Meldeschluss 23. April 2026 im Golfverband Berlin-Brandenburg e.V.

Startzeiten Die Startzeiten werden am Dienstag, den 29. April 2026 herausgegeben. Die Wettspielteilnehmer erhalten bei Angabe ihrer Mobilfunknummer die Startzeiten per SMS.

Wertung und Stechen **Bruttowertung:** Gewertet wird die Summe der Schläge (Brutto) aus beiden Runden (kein Streichergebnis). Bei gleichen Ergebnissen entscheidet das bessere Gesamtergebnis der letzten 18 Löcher. Bei weiterer Gleichheit werden zu einer Entscheidung die besseren 9, 6, 3, 1 Löcher gewertet. Die Auswahl der Löcher erfolgt nach dem Handicapverteilungsschlüssel des Platzes, wobei auf das schwierigste Loch das leichteste, auf das drittschwierigste das drittleichste etc. folgt. Bei weiterer Gleichheit entscheidet das Los.

Wertung in der Regionen-Rangliste Die Regionen-Rangliste AK14, AK16, AK18 dient zur Ermittlung der Qualifikanten für den nationalen Vorausscheid. Dabei brauchen die Sportler/-innen mindestens ein Ergebnis, um in der Regionen-Rangliste geführt zu werden. Ein Turnierergebnis setzt sich aus allen Rundenergebnissen eines Turnieres zusammen und fließt über Platzierungspunkte in die Ranglistenwertung ein.

Qualifikationsschlüssel:	AK bis 14	AK bis 16	AK bis 18
	Mädchen 9 Plätze	Mädchen 5 Plätze	Mädchen 5 Plätze
	Jungen 6 Plätze	Jungen 8 Plätze	Jungen 10 Plätze

Die Wildcards sind automatisch in dem Qualifikationsschlüssel eingerechnet. Zusätzliche Wildcards werden nicht vergeben.

Beendig. des Wettspiels Das Wettspiel gilt mit der offiziellen Bekanntgabe der Ergebnisse als beendet.

Änderungsvorbehalt Die Spieleitung hat in begründeten Fällen bis zum 1. Start der jeweiligen Runde das Recht, die Platzregeln abzuändern, die festgelegten Startzeiten zu verändern, die Ausschreibungsbedingungen abzuändern oder zusätzliche Bedingungen herauszugeben. Nach dem 1. Start sind Änderungen nur bei Vorliegen sehr außergewöhnlicher Umstände zulässig.